

Erfolgreiches Wochenende für Tollwut Ebersgöns

(tba) Letztes Wochenende starteten gleich zwei Floorball- Mannschaften des TSV Tollwut Ebersgöns in die neue Saison. Den Anfang machte am Samstag die erste Kleinfeldmannschaft, welche in der Regionalliga Hessen an den Start geht. Im ersten Spiel in der Großsporthalle Erlensee mussten die Tollwütigen gegen die altbekannten Marburger Elche antreten. Das letzte Zusammentreffen Anfang Juni in der Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft konnten die Ebersgönser deutlich für sich entscheiden. Zu Beginn des Spiels sah es allerdings nicht danach aus, als würde dies erneut eine klare Angelegenheit werden. Beide Teams spielten zunächst vorsichtig, so dass nach den ersten zwölf Minuten der ersten Hälfte ein 2:2 Unentschieden auf der Anzeigetafel stand. Die Tore für den TSV schossen hierbei Anton Hautzel (Assist Martin Meyer) und Florian Beppler-Alt (Assist Luca Rau). Nach dem nächsten Treffer für die Tollwut von Leon Bink auf Pass von Felix Meyer schien der Damm gebrochen. Die Ebersgönser zeigten ihr gewohntes schnelles Kombinationsspiel und ließen den Marburgern nun keine Chance mehr. Bis zur Pause fand der Ball noch insgesamt fünf Mal den Weg ins Tor der Marburger, während diese keinen Treffer mehr erzielen konnten, was der konsequenten Abwehrleistung der Tollwütigen und dem gut aufspielenden Torhüter Alexander Knoop zu verdanken war. In der zweiten Hälfte konnte an die Leistung der ersten Hälfte nahtlos angeknüpft werden, so dass zum Schluss ein deutlicher 17:5 Sieg zu vermelden war. Im zweiten Spiel traf man auf die Frankfurt Falcons, welche vorher in einem spannenden Spiel dem Gastgeber aus Erlensee nur knapp mit 7:6 unterlagen. Daher war Vorsicht geboten. Der erste Treffer durch Marius Herrmann auf Zuspiel von Martin Meyer ließ bis zur dritten Minute auf sich warten. Danach gab es allerdings kein Halten mehr. Die Tollwütigen ließen nichts anbrennen und wandelten nahezu jede Chance in einen Torerfolg um, während die Frankfurter es kaum schafften, sich Chancen zu erspielen, die im Zweifelsfall allesamt durch Keeper Alex Knoop souverän vereitelt wurden. Somit stand es nach der ersten Hälfte bereits 10:0 aus Sicht der Tollwut. In der zweiten Hälfte demonstrierten die Ebersgönser dann, dass sich auch hartes Konditionstraining bezahlt macht, denn während bei den Falcons die Kräfte zu schwinden schienen, hielten die Spieler des TSV das Tempo hoch und konnten in fast jeder Minute der zweiten Hälfte ein Tor erzielen. 28:0 hieß das Endergebnis. Mit zwei solcher deutlichen Ergebnisse hatte wohl niemand vorher gerechnet, was die Freude umso größer machte. Nach dem ersten Spieltag in der neuen Saison befindet sich die erste Mannschaft des TSV Tollwut Ebersgöns mit sechs Punkten auf dem ersten Platz der Tabelle. Für den TSV spielten Marius Herrmann (14 Tore/ 3 Vorlagen), Florian Beppler-Alt (4/4), Theresa Beppler-Alt (5/3), Leon Bink (4/5), Martin Meyer (2/10), Felix Meyer (1/2), Lian Rau (5/7), Luca Rau (1/ 2), Anton Hautzel (8/2) und Torhüter Alex Knoop (1 Vorlage).

Am Sonntag durfte dann die zweite Kleinfeldmannschaft, welche in der Verbandsliga an den Start geht, in Kassel antreten. Die neu formierte Mannschaft dient dazu, Neueinsteiger und Jugendspieler an den Erwachsenenbetrieb heranzuführen. Zusammen mit einigen erfahrenen Spielern bildet die Mannschaft eine gute Mischung und eröffnet allen Spielern neue Aufgaben. Im ersten Spiel traf man auf Floorball Mainz. Genau wie die erste Mannschaft am Tag zuvor zeigten die Tollwütigen von Beginn an, dass mit ihnen in jedem Fall zu rechnen war. Somit war es Andreas Kattenberg, der gleich in seinem ersten Ligaspiel überhaupt den ersten Treffer für die Tollwut markierte. Den Pass hierzu bekam er von Kapitänin Laura Zörb. Bis zur Pause folgten noch acht weitere Treffer, die einen Halbzeitstand von 9:0 bedeuteten. Auch in der zweiten Hälfte demonstrierten die Ebersgönser ihre spielerische Überlegenheit und fegten die Mainzer mit einem Endergebnis von 17:2 förmlich aus der Halle. Diese starke Leistung ließ auch für das zweite Spiel des Tages gegen die unbekannte erste Mannschaft des MTV Gießen einiges erhoffen. Den Tollwütigen gelang es, die gute Leistung aus dem ersten Spiel zu wiederholen und zur Pause auf 6:1 davonzuziehen. Auch nach der Pause ließ man nichts mehr anbrennen. Nach der regulären Spielzeit stand ein souveränes Ergebnis von 9:2 auf der Anzeigetafel. Somit holt auch die zweite Mannschaft des TSV Tollwut Ebersgöns am ersten Spieltag der neuen Saison die maximale Ausbeute von sechs Punkten, was alle Beteiligten sehr stolz macht, denn solche Leistungen können sich sehen lassen! Nach diesem Wochenende führt der TSV Tollwut Ebersgöns jede Tabelle im hessischen Herrenspielbetrieb an und man darf gespannt sein, wohin das noch führen wird. Für die zweite Mannschaft des TSV spielten Laura Zörb (3 Tore/ 4 Vorlagen), Manuel Wächtershäuser (8/4), Adrian Wächtershäuser (4/3), Leonard Schneider (4/3), Björn Schmidt (4/1), Andreas Kattenberg (3/2), Patrick Ettl (0/3) und Torhüter Klaus Keller.



Das Bild zeigt Anton Hautzel, wie er den Ball gegen einen Gegenspieler der Frankfurt Falcons behauptet.